



Statistischer Bericht



Beantragte Insolvenzverfahren im Freistaat Sachsen

II. Quartal und 1. Halbjahr 2017

D III 1 – vj 2/17

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Erläuterungen	3
Abbildungen	
Abb. 1 Insolvenzverfahren im 2. Quartal 2017 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Art des Schuldners	4
Abb. 2 Unternehmensinsolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2016 und 2017 in den am stärksten besetzten Wirtschaftsbereichen	5
Abb. 3 Insolvenzverfahren der übrigen Schuldner je 10 000 Einwohner in Sachsen im 1. Halbjahr 2017 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	5
Tabellen	
1. Insolvenzverfahren - Übersicht seit 1991	6
2. Insolvenzverfahren im 2. Quartal 2016 und 2017 nach ausgewählten Merkmalen	8
3. Insolvenzverfahren im 2. Quartal 2017 nach Größenklassen der voraussichtlichen Forderungen, Art des Schuldners und Art des Verfahrens	9
4. Unternehmensinsolvenzverfahren im 2. Quartal 2016 und 2017 nach Wirtschaftsbereichen und Art des Verfahrens	10
5. Insolvenzverfahren im 2. Quartal 2016 und 2017 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Art des Verfahrens und voraussichtlichen Forderungen	12
6. Unternehmensinsolvenzverfahren im 2. Quartal 2016 und 2017 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Rechtsformen	13
7. Unternehmensinsolvenzverfahren im 2. Quartal 2016 und 2017 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Wirtschaftsbereichen	14
8. Insolvenzverfahren der übrigen Schuldner im 2. Quartal 2016 und 2017 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Art des Verfahrens und Art des Schuldners	16
9. Insolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2016 und 2017 nach ausgewählten Merkmalen	18
10. Insolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2017 nach Größenklassen der voraussichtlichen Forderungen, Art des Schuldners und Art des Verfahrens	19
11. Unternehmensinsolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2016 und 2017 nach Wirtschaftsbereichen und Art des Verfahrens	20
12. Insolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2016 und 2017 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Art des Verfahrens und voraussichtlichen Forderungen	22
13. Unternehmensinsolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2016 und 2017 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Rechtsformen	23
14. Unternehmensinsolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2016 und 2017 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Wirtschaftsbereichen	24
15. Insolvenzverfahren der übrigen Schuldner im 1. Halbjahr 2016 und 2017 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Art des Verfahrens und Art des Schuldners	26

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Seit dem 1. Januar 2013 wird die amtliche Insolvenzstatistik gemäß Artikel 7 des Gesetzes zur weiteren Erleichterung der Sanierung von Unternehmen vom 7. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2582) durchgeführt. Artikel 7 beinhaltet das neue Insolvenzstatistikgesetz – InStatG mit Geltung ab 1. Januar 2013. Diese Rechtsgrundlage für die Insolvenzstatistik ergibt sich in Verbindung mit der Insolvenzordnung (InsO) vom 5. Oktober 1994 (BGBl. I S. 2866), in der jeweils geltenden Fassung sowie dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Neufassung des Gesetzes vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394).

Erläuterungen

Die Insolvenzstatistik liefert monatliche Informationen über die Zahl der Insolvenzverfahren von Unternehmen, Verbrauchern, ehemals selbstständig Tätigen, anderen natürlichen Personen (wie z. B. persönlich haftende Gesellschafter größerer Unternehmen), Nachlässen und Gesamtgütern sowie über die Höhe der voraussichtlichen Forderungen. Bei der Insolvenz eines Unternehmens wird zusätzlich der Eröffnungsgrund, der Wirtschaftszweig, die Rechtsform, der internationale Bezug, das Gründungsjahr, die Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer zum Zeitpunkt der Antragstellung sowie die Anordnung von Eigenverwaltung erfragt.

Die Amtsgerichte Chemnitz, Dresden und Leipzig sind verpflichtet Insolvenzverfahren zu melden, sobald der Beschluss über die Eröffnung oder die Abweisung mangels Masse ergangen ist bzw. bei Annahme eines Schuldenbereinigungsplanes im Falle eines Verbraucherinsolvenzverfahrens. An Stelle der Amtsgerichte sind Insolvenzverwalter, Sachwalter und Treuhänder verpflichtet, Angaben über beendete Insolvenzverfahren und über die Erteilung der Restschuldbefreiung zu übermitteln.

Aufgabe der Insolvenzstatistik ist es, über die Situation von überschuldeten oder zahlungsunfähigen Schuldern, deren Fälle vor Gericht verhandelt werden, zu berichten und den volkswirtschaftlichen Schaden zu beschreiben. Darüber hinaus wird die Insolvenzstatistik dazu herangezogen, die Effizienz des Insolvenzrechts zu bewerten.

Allgemeiner Eröffnungsgrund für ein *Insolvenzverfahren* ist die Zahlungsunfähigkeit, bei Antrag des Schuldners auch die drohende Zahlungsunfähigkeit sowie bei einer juristischen Person die Überschuldung. Das Insolvenzverfahren dient dazu, die Gläubiger eines Schuldners gemeinschaftlich zu befriedigen, indem das Vermögen des Schuldners verwertet und der Erlös verteilt oder in einem Insolvenzplan eine abweichende Regelung insbesondere zum Erhalt des Unternehmens getroffen wird. Dem redlichen Schuldner wird Gelegenheit gegeben, sich von seinen restlichen Verbindlichkeiten zu befreien. Ein Insolvenz-

verfahren kann über das Vermögen jeder natürlichen und jeder juristischen Person eröffnet werden, weiterhin über das Vermögen einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (z. B. OHG, GbR) sowie über einen Nachlass und über das Gesamtgut einer Gütergemeinschaft.

Die Verfahren werden unterschieden in:

Regelinsolvenzverfahren finden Anwendung bei

- Unternehmen (einschließlich Kleingewerbe),
- Nachlass- und Gesamtgutangelegenheiten,
- natürlichen Personen, die u. a. als Gesellschafter bei einem größeren Unternehmen beteiligt sind,
- Personen, die eine selbstständige Tätigkeit ausgeübt haben und deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar (mehr als 19 Gläubiger und Verbindlichkeiten aus Arbeitsverhältnissen) sind.

Verbraucherinsolvenzverfahren stellen ein vereinfachtes Insolvenzverfahren dar, das gilt für

- Verbraucher (bis Dezember 2001 auch für Kleingewerbetreibende) und
- ehemals selbstständig Tätige, deren Vermögensverhältnisse überschaubar (weniger als 20 Gläubiger und keine Verbindlichkeiten aus einem Arbeitsverhältnis) sind.

Die *übrigen Schuldner* gliedern sich in

- natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä.,
- ehemals selbstständig Tätige mit Regelinsolvenzverfahren,
- ehemals selbstständig Tätige mit Verbraucherinsolvenzverfahren,
- Verbraucher,
- Nachlässe und Gesamtgut.

Zu den *eröffneten Insolvenzverfahren* zählen die Verfahren, die durch einen Beschluss des Gerichtes eröffnet wurden. Ein Verfahren wird eröffnet, wenn das Vermögen des Schuldners ausreicht, um die Verfahrenskosten zu begleichen oder wenn ein entsprechender Geldbetrag vorgeschossen wird. *Mangels Masse abgewiesene Insolvenzverfahren* sind Verfahren, bei denen das Vermögen des Schuldners voraussichtlich nicht ausreichen wird, um die Kosten des Verfahrens zu decken. Für natürliche Personen gilt ab Dezember 2001, dass sie sich die Verfahrenskosten stunden lassen können.

Der *Schuldenbereinigungsplan* enthält alle Regelungen für eine angemessene Schuldenbereinigung im Rahmen des Verbraucherinsolvenzverfahrens. Er hat die Wirkung eines Vergleichs. Hat kein Gläubiger Einwendungen bzw. wird eine Ablehnung durch Zustimmung des Gerichts ersetzt, gilt der Schuldenbereinigungsplan als angenommen.

Als *voraussichtliche Forderungen* wird die Summe der Gläubigerforderungen erfasst, die bei Regel- und Verbraucherinsolvenzen zum Zeitpunkt der Antragstellung vorliegt.

Methodische Hinweise

Zum 1. Dezember 2001 ist eine Novellierung zur Insolvenzordnung in Kraft getreten. Danach dürfen ehemalige

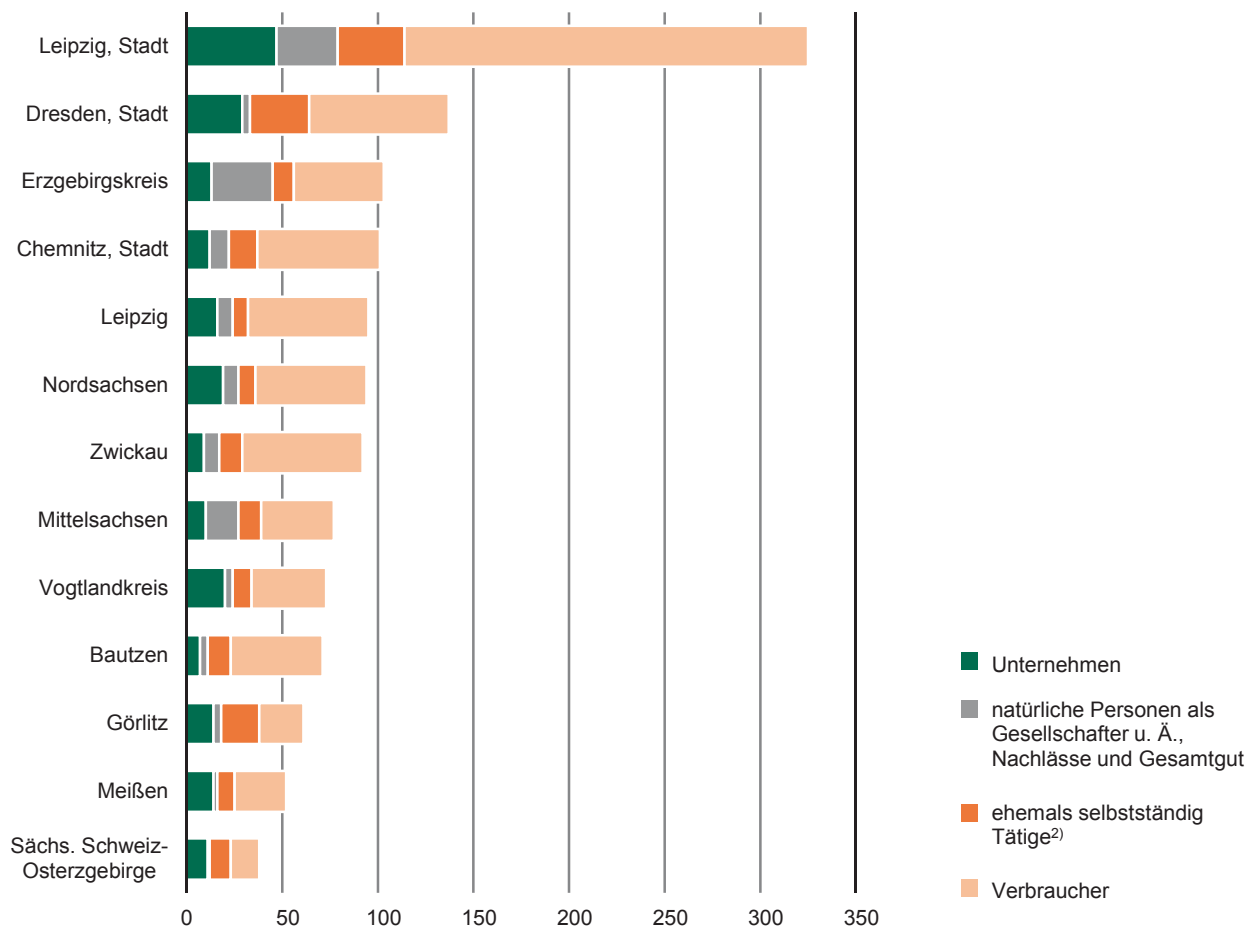
Unternehmer, die vorher schon mit Ihrem Unternehmen insolvent geworden sind, mit dem Ziel der Restschuldbefreiung die erneute Aufnahme des früheren Insolvenzverfahrens beantragen. Diese ehemals selbstständig Tätigen werden ab 2002 den übrigen Schuldnern zugerechnet, da es ansonsten bei einer Zuordnung zu den Unternehmensinsolvenzen zu Doppelerfassungen käme.

Bei natürlichen Personen und Einzelunternehmern, welche die Verfahrenskosten nicht aufbringen konnten, wurde nach altem Recht kein Insolvenzverfahren eröffnet; nach der Gesetzesänderung können die Verfahrenskosten ge-

stundet werden. Diese Stundungsmöglichkeit hat zu mehr Insolvenzverfahren geführt. Die Verkürzung der „Wohlverhaltensphase“ zur Erlangung der Restschuldbefreiung von sieben auf sechs Jahre dürfte ebenfalls zu höheren Insolvenzzahlen geführt haben. Alle Ergebnisse und Darstellungen nach Kreisfreien Städten und Landkreisen beziehen sich auf den Gebietsstand 1. Januar 2017.

Bei der Addition der Angaben in den Tabellen kann es durch Runden der Zahlen zu Abweichungen in den Summen kommen.

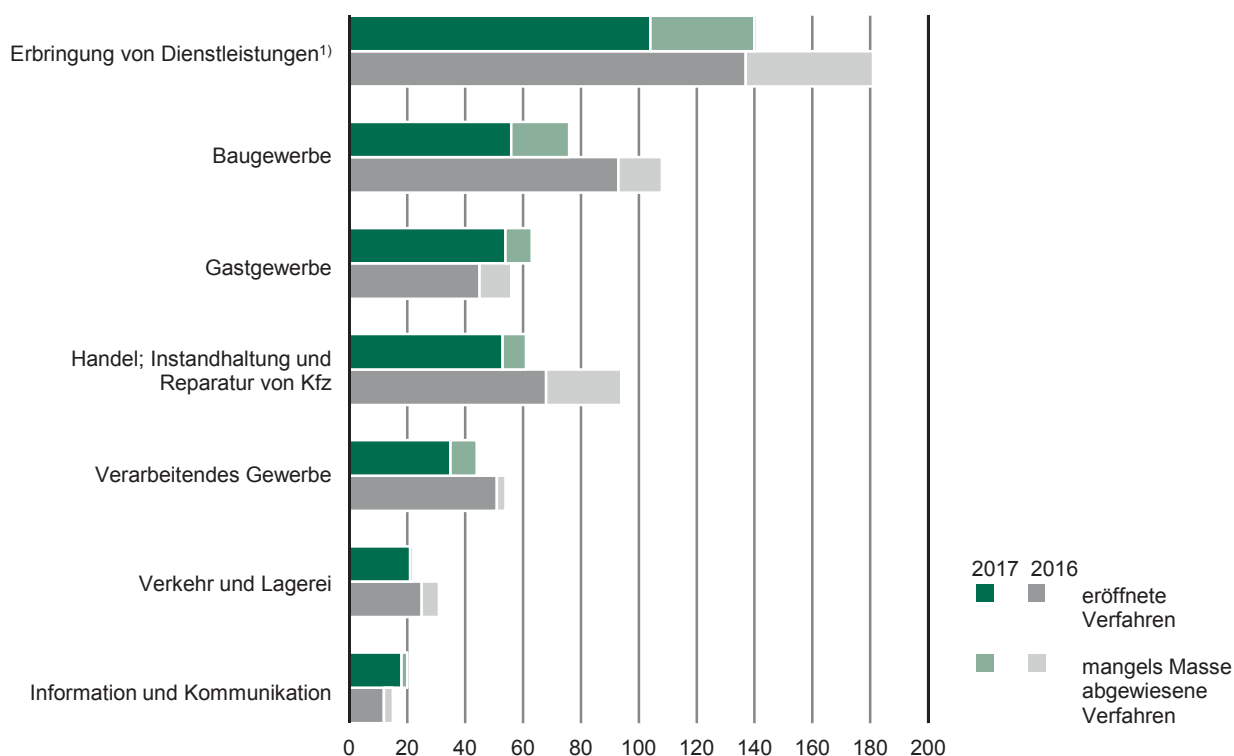
Abb. 1 Insolvenzverfahren im 2. Quartal 2017 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen¹⁾ sowie Art des Schuldners



1) Ohne Insolvenzverfahren von Schuldnern, die ihren Sitz oder Wohnsitz nicht in Sachsen haben, aber deren Insolvenzabwicklung in Sachsen erfolgt.

2) die ein Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren durchlaufen

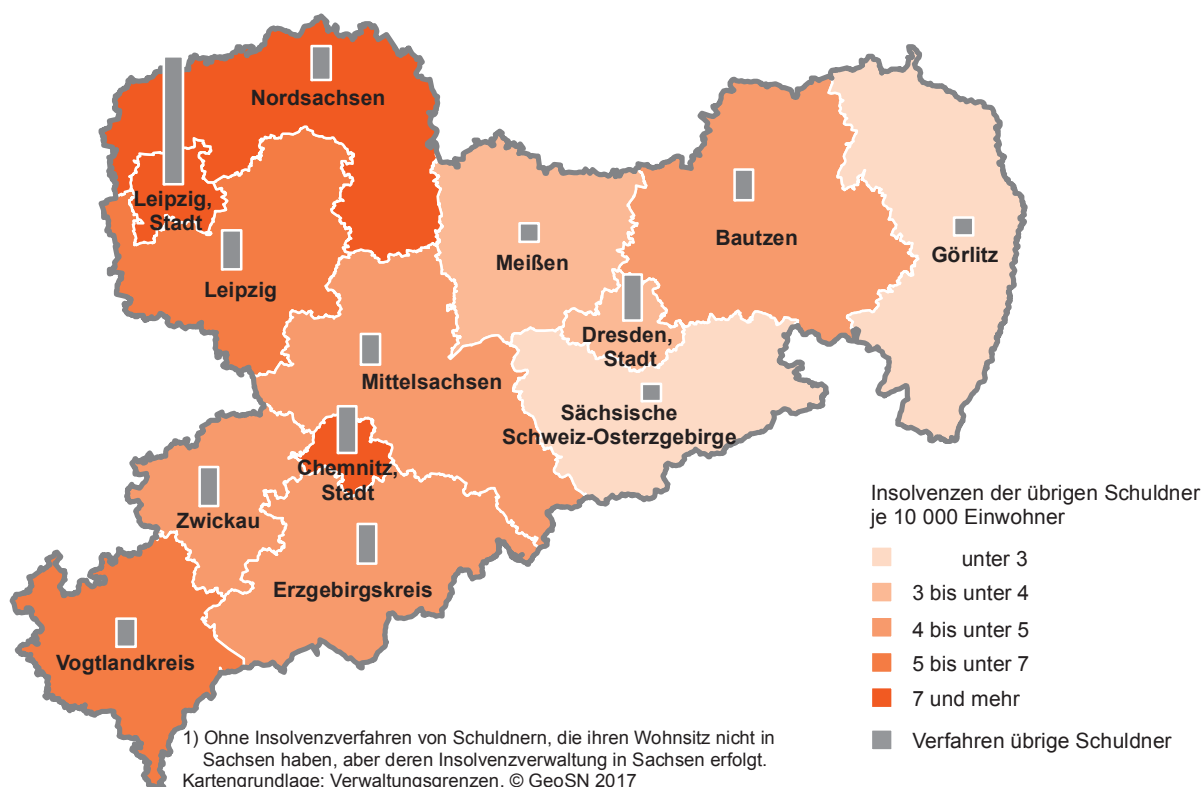
Abb. 2 Unternehmensinsolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2016 und 2017 in den am stärksten besetzten Wirtschaftsbereichen



1) Verfahren der Bereiche K (Finanz- und Versicherungsdienstleistungen), M (freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen), N (sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen) und S (sonstige Dienstleistungen)

Abb. 3 Insolvenzverfahren der übrigen Schuldner je 10 000 Einwohner in Sachsen im 1. Halbjahr 2017 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Gebietsstand 1. Januar 2017; Bevölkerungsstand 31. Dezember 2015 auf Basis der Zensusdaten vom 9. Mai 2011



1. Insolvenzverfahren - Übersicht seit 1991

Zeitraum	Insolvenzen						Unter		
	ins-gesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	eröffnete Verfahren	mangels Masse abgewiesene Verfahren	Schuldenbereinigungsplan	voraussichtliche Forderungen in Millionen €	ins-gesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	eröffnete Verfahren
1991	89	x	67	22	x	401,2	86	x	67
1992	356	300,0	160	196	x	462,3	311	261,6	154
1993	844	137,1	372	472	x	1 528,8	656	110,9	343
1994	1 495	77,1	545	950	x	1 146,5	1 047	59,6	431
1995	2 185	46,2	694	1 491	x	1 533,7	1 836	75,4	629
1996	2 481	13,5	758	1 723	x	2 179,8	2 361	28,6	742
1997	2 783	12,2	744	2 039	x	1 831,0	2 630	11,4	729
1998	2 904	4,3	778	2 126	x	2 046,7	2 765	5,1	767
1999	2 974	2,4	941	2 033	-	1 606,9	2 488	-10,0	868
2000	3 050	2,6	1 254	1 780	16	2 357,4	2 541	2,1	1 073
2001	3 301	8,2	1 402	1 855	44	2 049,5	2 682	5,5	1 144
2002	4 957	50,2	3 286	1 654	17	2 388,8	2 727	1,7	1 475
2003	5 629	13,6	4 134	1 467	28	2 469,4	2 430	-10,9	1 365
2004	6 523	15,9	4 859	1 617	47	2 116,7	2 344	-3,5	1 366
2005	8 244	26,4	6 607	1 580	57	1 990,2	2 465	5,2	1 531
2006	9 106	10,5	7 906	1 160	40	2 770,8	2 212	-10,3	1 557
2007	9 323	2,4	8 300	988	35	1 399,9	1 815	-17,9	1 319
2008	8 384	-10,1	7 385	956	43	1 602,5	1 850	1,9	1 396
2009	8 631	2,9	7 477	1 125	29	1 538,4	1 942	5,0	1 510
2010	8 712	0,9	7 713	978	21	1 566,4	1 713	-11,8	1 352
2011	7 764	-10,9	6 742	1 000	22	1 239,0	1 587	-7,4	1 206
2012	7 010	-9,7	6 143	837	30	1 251,8	1 388	-12,5	1 080
2013	6 773	-3,4	5 927	831	15	1 188,5	1 255	-9,6	967
2014	6 530	-3,6	5 734	782	14	3 765,1	1 082	-13,8	856
2015	6 272	-4,0	5 482	779	11	971,9	1 004	-7,2	786
2016	5 929	-5,5	5 094	823	12	1 234,0	1 060	5,6	836
1. Quartal	1 487	-6,5	1 280	204	3	171,3	292	16,8	229
2. Quartal	1 586	1,3	1 347	238	1	354,2	313	31,0	240
1. Halbjahr	3 073	-2,6	2 627	442	4	525,5	605	23,7	469
3. Quartal	1 460	-7,4	1 277	178	5	466,7	243	-12,0	197
4. Quartal	1 396	-9,3	1 190	203	3	241,8	212	-11,3	170
2. Halbjahr	2 856	-8,3	2 467	381	8	708,5	455	-11,7	367
2017	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Januar	442	-4,1	360	81	1	178,8	91	3,4	72
Februar	342	-30,1	301	40	1	122,1	55	-43,3	46
März	520	-3,2	457	63	-	112,8	101	-5,6	82
1. Quartal	1 304	-12,3	1 118	184	2	413,7	247	-15,4	200
April	425	-22,0	378	47	-	72,7	65	-42,5	56
Mai	468	-0,8	397	68	3	128,5	82	-11,8	61
Juni	432	-24,1	380	50	2	91,0	80	-25,2	65
2. Quartal	1 325	-16,5	1 155	165	5	292,1	227	-27,5	182
1. Halbjahr	2 629	-14,4	2 273	349	7	705,8	474	-21,7	382
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
3. Quartal	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...
4. Quartal	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2. Halbjahr	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) 1999 bis 2001: einschließlich Verbraucherinsolvenzverfahren für Kleingewerbetreibende

nehmen ¹⁾			Übrige Schuldner						Zeitraum
mangels Masse ab-gewiesene Verfahren	Schulden-bereini-gungs-plan	voraussicht-liche Forde-rungen in Millionen €	ins-gesamt	Verände-rung zum Vorjahr in %	eröffnete Verfahren	mangels Masse ab-gewiesene Verfahren	Schulden-bereini-gungs-plan	voraussicht-liche Forde-rungen in Millionen €	
19	x	401,2	3	x	-	3	x	0,0	1991
157	x	456,8	45	x	6	39	x	5,5	1992
313	x	1 501,1	188	317,8	29	159	x	27,7	1993
616	x	1 037,7	448	138,3	114	334	x	108,8	1994
1 207	x	1 443,6	349	-22,1	65	284	x	90,1	1995
1 619	x	2 159,1	120	-65,6	16	104	x	20,7	1996
1 901	x	1 819,4	153	27,5	15	138	x	11,6	1997
1 998	x	2 008,1	139	-9,2	11	128	x	38,6	1998
1 620	-	1 535,8	486	249,6	73	413	-	71,1	1999
1 465	3	2 223,5	509	4,7	181	315	13	133,9	2000
1 531	7	1 862,3	619	21,6	258	324	37	187,1	2001
1 252	x	1 721,3	2 230	260,3	1 811	402	17	667,5	2002
1 065	x	1 718,8	3 199	43,5	2 769	402	28	750,6	2003
978	x	1 057,3	4 179	30,6	3 493	639	47	1 059,3	2004
934	x	1 070,7	5 779	38,3	5 076	646	57	919,4	2005
655	x	1 973,1	6 894	19,3	6 349	505	40	797,7	2006
496	x	657,6	7 508	8,9	6 981	492	35	742,3	2007
454	x	935,0	6 534	-13,0	5 989	502	43	667,5	2008
432	x	889,1	6 689	2,4	5 967	693	29	649,3	2009
361	x	919,3	6 999	4,6	6 361	617	21	647,1	2010
381	x	707,0	6 177	-11,7	5 536	619	22	532,0	2011
308	x	786,7	5 622	-9,0	5 063	529	30	465,1	2012
288	x	741,9	5 518	-1,8	4 960	543	15	446,6	2013
226	x	3 338,3	5 448	-1,3	4 878	556	14	426,8	2014
218	x	557,9	5 268	-3,3	4 696	561	11	414,0	2015
224	x	935,7	4 869	-7,6	4 258	599	12	298,2	2016
63	x	85,1	1 195	-10,8	1 051	141	3	86,2	1. Quartal
73	x	286,3	1 273	-4,1	1 107	165	1	67,9	2. Quartal
136	x	371,4	2 468	-7,5	2 158	306	4	154,1	1. Halbjahr
46	x	384,1	1 217	-6,5	1 080	132	5	82,7	3. Quartal
42	x	180,3	1 184	-8,9	1 020	161	3	61,5	4. Quartal
88	x	564,3	2 401	-7,7	2 100	293	8	144,1	2. Halbjahr
...	...	...	...	...	...	...	...	...	2017
19	x	148,2	351	-5,9	288	62	1	30,6	Januar
9	x	83,7	287	-26,8	255	31	1	38,4	Februar
19	x	90,2	419	-2,6	375	44	-	22,6	März
47	x	322,1	1 057	-11,5	918	137	2	91,5	1. Quartal
9	x	54,9	360	-16,7	322	38	-	17,8	April
21	x	105,0	386	1,8	336	47	3	23,5	Mai
15	x	71,1	352	-23,8	315	35	2	19,8	Juni
45	x	231,1	1 098	-13,7	973	120	5	61,1	2. Quartal
92	x	553,2	2 155	-12,7	1 891	257	7	152,6	1. Halbjahr
...	...	...	...	...	...	...	...	...	Juli
...	...	...	...	...	...	...	...	...	August
...	...	...	...	...	...	...	...	...	September
...	...	...	...	...	...	...	...	...	3. Quartal
...	...	...	...	...	...	...	...	...	Oktober
...	...	...	...	...	...	...	...	...	November
...	...	...	...	...	...	...	...	...	Dezember
...	...	...	...	...	...	...	...	...	4. Quartal
...	...	...	...	...	...	...	...	...	2. Halbjahr

2. Insolvenzverfahren im 2. Quartal 2016 und 2017 nach ausgewählten Merkmalen

Art des Schuldners Rechtsform Alter der Unternehmen	2016	2017	Veränderung zum Vorjahr in %	2017			
				eröffnete Verfahren	mangels Masse abgewie- sene Verfahren	Schul- denbe- reini- gungs- plan	voraussicht- liche Forde- rungen in Millionen €
Insgesamt	1 586	1 325	-16,5	1 155	165	5	292,1
Unternehmen	313	227	-27,5	182	45	x	231,1
Rechtsform							
Einzelunternehmen, Kleingewerbetreibende	169	108	-36,1	99	9	x	17,6
Personengesellschaften	12	17	41,7	14	3	x	28,2
darunter							
Offene Handelsgesellschaften	-	1	x	-	1	x	.
Kommanditgesellschaften (ohne GmbH & Co. KG)	1	-	-100,0	-	-	x	-
GmbH & Co. KG	7	9	28,6	8	1	x	27,2
Gesellschaften bürger- lichen Rechts (GbR)	4	6	50,0	6	-	x	0,9
Gesellschaften mbH	122	94	-23,0	63	31	x	131,4
GmbH ohne Unternehmergeinschaft (haftungsbeschränkt)	89	76	-14,6	54	22	x	130,3
Unternehmergeinschaft (haftungsbeschränkt)	33	18	-45,5	9	9	x	1,1
Aktiengesellschaften, KGaA	3	5	66,7	5	-	x	53,9
Private Company Limited by Shares (Ltd)	1	1	-	1	-	x	.
sonstige Rechtsformen ¹⁾	6	2	-66,7	-	2	x	.
Alter der Unternehmen							
bis unter 8 Jahre alt ²⁾	166	140	-15,7	110	30	x	72,3
darunter							
bis 3 Jahre alt	89	73	-18,0	58	15	x	50,3
8 und mehr Jahre alt	146	87	-40,4	72	15	x	158,8
Unternehmen mit ... Arbeitnehmern							
keine und unbekannt	223	169	-24,2	131	38	x	110,1
bis 5 Arbeitnehmer	47	29	-38,3	24	5	x	4,0
6 bis 10 Arbeitnehmer	13	8	-38,5	8	-	x	1,6
11 Arbeitnehmer und mehr	30	21	-30,0	19	2	x	115,4
Übrige Schuldner	1 273	1 098	-13,7	973	120	5	61,1
natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä.	4	1	-75,0	1	-	x	.
ehemals selbstständig Tätige	174	195	12,1	178	17	x	27,9
mit Regelinsolvenzverfahren	114	122	7,0	108	14	x	20,4
mit Verbraucherinsolvenzverfahren	60	73	21,7	70	3	-	7,5
Verbraucher	897	769	-14,3	762	2	5	26,2
Nachlässe und Gesamtgut	198	133	-32,8	32	101	x	.

1) beispielsweise Vereine und Genossenschaften

2) einschließlich unbekannt

3. Insolvenzverfahren im 2. Quartal 2017 nach Größenklassen der voraussichtlichen Forderungen, Art des Schuldners und Art des Verfahrens

Voraussichtliche Forderungen von ... bis unter ... €	Insgesamt		Veränderung zum Vorjahr	Art des Verfahrens					
				eröffnet		mangels Masse abgewiesen		Schuldenbe- reinigungsplan	
	Anzahl	%	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Insgesamt									
unter 5 000	76	5,7	-36,7	26	2,3	49	29,7	1	20,0
5 000 - 50 000	839	63,3	-14,4	760	65,8	76	46,1	3	60,0
50 000 - 250 000	317	23,9	-9,9	287	24,8	29	17,6	1	20,0
250 000 - 500 000	44	3,3	-31,3	41	3,5	3	1,8	-	-
500 000 - 1 Million	18	1,4	-35,7	13	1,1	5	3,0	-	-
1 Million - 5 Millionen	20	1,5	-31,0	17	1,5	3	1,8	-	-
5 Millionen und mehr	11	0,8	-15,4	11	1,0	-	-	-	-
Insgesamt	1 325	100	-16,5	1 155	100	165	100	5	100
Unternehmen									
unter 5 000	7	3,1	-61,1	-	-	7	15,6	x	x
5 000 - 50 000	62	27,3	-29,5	45	24,7	17	37,8	x	x
50 000 - 250 000	100	44,1	-16,0	85	46,7	15	33,3	x	x
250 000 - 500 000	20	8,8	-47,4	19	10,4	1	2,2	x	x
500 000 - 1 Million	11	4,8	-26,7	9	4,9	2	4,4	x	x
1 Million - 5 Millionen	16	7,0	-27,3	13	7,1	3	6,7	x	x
5 Millionen und mehr	11	4,8	-15,4	11	6,0	-	-	x	x
Insgesamt	227	100	-27,5	182	100	45	100	x	x
ehemals selbstständig Tätige¹⁾									
unter 5 000	2	1,0	100,0	-	-	2	11,8	-	-
5 000 - 50 000	99	50,8	30,3	88	49,4	11	64,7	-	-
50 000 - 250 000	72	36,9	-1,4	69	38,8	3	17,6	-	-
250 000 - 500 000	14	7,2	-12,5	13	7,3	1	5,9	-	-
500 000 - 1 Million	4	2,1	-20,0	4	2,2	-	-	-	-
1 Million - 5 Millionen	4	2,1	33,3	4	2,2	-	-	-	-
5 Millionen und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	195	100	12,1	178	100	17	100	-	-
Verbraucher									
unter 5 000	18	2,3	-21,7	17	2,2	-	-	1	20,0
5 000 - 50 000	615	80,0	-14,6	611	80,2	1	50,0	3	60,0
50 000 - 250 000	132	17,2	-3,6	130	17,1	1	50,0	1	20,0
250 000 - 500 000	4	0,5	-55,6	4	0,5	-	-	-	-
500 000 - 1 Million	-	-	-100,0	-	-	-	-	-	-
1 Million - 5 Millionen	-	-	-100,0	-	-	-	-	-	-
5 Millionen und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	769	100	-14,3	762	100	2	100	5	100
natürliche Personen als Gesellschafter, Nachlässe und Gesamtgut									
unter 5 000	49	36,6	-37,2	9	27,3	40	39,6	x	x
5 000 - 50 000	63	47,0	-34,4	16	48,5	47	46,5	x	x
50 000 - 250 000	13	9,7	-43,5	3	9,1	10	9,9	x	x
250 000 - 500 000	6	4,5	500,0	5	15,2	1	1,0	x	x
500 000 - 1 Million	3	2,2	200,0	-	-	3	3,0	x	x
1 Million - 5 Millionen	-	-	-100,0	-	-	-	-	x	x
5 Millionen und mehr	-	-	-	-	-	-	-	x	x
Insgesamt	134	100	-33,7	33	100	101	100	x	x

1) die ein Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren durchlaufen

4. Unternehmensinsolvenzverfahren im 2. Quartal 2016 und 2017 nach Wirtschaftsbereichen und Art des Verfahrens

WZ 2008	Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung	2016	2017	Art des Verfahrens	
				eröffnet	mangels Masse abgewiesen
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2	3	3	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	26	24	19	5
	darunter				
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	5	6	6	-
13	Herstellung von Textilien	-	1	-	1
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	3	-	-	-
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	-	2	2	-
18	Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von Ton-, Bild- und Datenträgern	2	2	2	-
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	-	1	-	1
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	2	-	-	-
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1	-	-	-
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	-	1	1	-
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	9	2	1	1
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	1	1	1	-
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	-	2	2	-
28	Maschinenbau	1	3	2	1
31	Herstellung von Möbeln	1	2	1	1
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	1	1	1	-
D	Energieversorgung	15	1	1	-
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	-	-	-	-
F	Baugewerbe	61	42	27	15
41	Hochbau	6	6	3	3
42	Tiefbau	-	2	2	-
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	55	34	22	12
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	49	27	23	4
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	7	3	2	1
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	12	11	9	2
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	30	13	12	1
H	Verkehr und Lagerei	20	9	9	-
	darunter				
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	9	4	4	-
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	4	2	2	-
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	7	3	3	-
I	Gastgewerbe	25	28	24	4
55	Beherbergung	1	2	2	-
56	Gastronomie	24	26	22	4

Noch: 4. Unternehmensinsolvenzverfahren im 2. Quartal 2016 und 2017 nach Wirtschaftsbereichen und Art des Verfahrens

WZ 2008	Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung	2016	2017	Art des Verfahrens	
				eröffnet	mangels Masse abgewiesen
J	Information und Kommunikation	9	9	8	1
	darunter				
58	Verlagswesen	-	2	2	-
59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	-	1	1	-
61	Telekommunikation	2	1	1	-
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	7	4	3	1
63	Informationsdienstleistungen	-	1	1	-
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	12	10	5	5
	darunter				
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen	5	6	3	3
66	mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	7	4	2	2
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	4	6	4	2
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	23	16	12	4
	darunter				
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	2	1	-	1
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	8	10	8	2
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	3	3	3	-
73	Werbung und Marktforschung	6	-	-	-
74	sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	4	1	-	1
75	Veterinärwesen	-	1	1	-
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	39	27	25	2
77	Vermietung von beweglichen Sachen	1	-	-	-
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	-	4	3	1
79	Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	1	3	3	-
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	8	4	4	-
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	19	11	11	-
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	10	5	4	1
P	Erziehung und Unterricht	1	3	3	-
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	6	6	6	-
	darunter				
86	Gesundheitswesen	4	1	1	-
88	Sozialwesen (ohne Heime)	2	5	5	-
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	7	4	4	-
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	14	12	9	3
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	2	2	-	2
95	Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	3	2	2	-
96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	9	8	7	1
A-N, P-S	Insgesamt	313	227	182	45

5. Insolvenzverfahren im 2. Quartal 2016 und 2017 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Art des Verfahrens und voraussichtlichen Forderungen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Eröffnete Verfahren	Mangels Masse abgewiesene Verfahren	Schulden- bereinigungs- plan	Voraussichtliche Forderungen in Millionen €
2017					
Chemnitz, Stadt	101	86	15	-	9,9
Erzgebirgskreis	103	71	32	-	8,2
Mittelsachsen	77	63	14	-	28,0
Vogtlandkreis	73	67	6	-	11,0
Zwickau	92	80	12	-	6,3
Dresden, Stadt	137	128	9	-	18,8
Bautzen	71	64	7	-	4,3
Görlitz	61	54	6	1	10,1
Meißen	52	49	3	-	89,3
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	38	32	6	-	26,1
Leipzig, Stadt	325	284	37	4	61,3
Leipzig	95	89	6	-	11,1
Nordsachsen	94	82	12	-	6,6
Sachsen¹⁾	1 325	1 155	165	5	292,1
darunter außerhalb des Landes	6	6	-	-	1,1
2016					
Chemnitz, Stadt	122	104	18	-	9,2
Erzgebirgskreis	109	75	34	-	42,1
Mittelsachsen	105	100	5	-	31,9
Vogtlandkreis	110	93	17	-	25,0
Zwickau	132	99	33	-	12,0
Dresden, Stadt	177	162	15	-	72,6
Bautzen	102	93	9	-	12,4
Görlitz	56	53	3	-	42,7
Meißen	66	63	3	-	7,1
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	61	55	6	-	4,9
Leipzig, Stadt	324	275	48	1	36,5
Leipzig	121	88	33	-	6,6
Nordsachsen	90	78	12	-	9,8
Sachsen¹⁾	1 586	1 347	238	1	354,2
darunter außerhalb des Landes	11	9	2	-	41,2

1) Einschließlich Insolvenzverfahren von Schuldern, die ihren Sitz oder Wohnsitz nicht in Sachsen haben, aber deren Insolvenzabwicklung in Sachsen erfolgt.

6. Unternehmensinsolvenzverfahren im 2. Quartal 2016 und 2017 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Rechtsformen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Darunter eröffnete Verfahren	Rechtsform					
			Einzel- unter- nehmen	Personen- gesell- schaften	Gesell- schaften mbH	Aktien- gesell- schaften, KGaA	Private Company Limited by Shares (Ltd)	sonstige Rechts- formen ¹⁾
2017								
Chemnitz, Stadt	12	9	5	-	7	-	-	-
Erzgebirgskreis	13	11	10	1	2	-	-	-
Mittelsachsen	10	8	4	1	4	1	-	-
Vogtlandkreis	20	16	9	-	10	-	-	1
Zwickau	9	6	4	-	5	-	-	-
Dresden, Stadt	29	27	21	2	6	-	-	-
Bautzen	7	6	2	-	5	-	-	-
Görlitz	14	12	8	1	5	-	-	-
Meißen	14	13	6	1	7	-	-	-
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	11	6	4	2	5	-	-	-
Leipzig, Stadt	47	34	15	8	20	3	1	-
Leipzig	16	15	9	-	7	-	-	-
Nordsachsen	19	13	10	1	7	-	-	1
Sachsen²⁾	227	182	108	17	94	5	1	2
darunter außerhalb des Landes	6	6	1	-	4	1	-	-
2016								
Chemnitz, Stadt	20	14	12	1	7	-	-	-
Erzgebirgskreis	11	8	6	1	4	-	-	-
Mittelsachsen	21	17	6	2	11	-	1	1
Vogtlandkreis	18	16	12	2	3	-	-	1
Zwickau	13	12	10	-	3	-	-	-
Dresden, Stadt	54	45	31	2	20	-	-	1
Bautzen	20	20	14	-	5	-	-	1
Görlitz	12	12	7	1	4	-	-	-
Meißen	14	14	10	-	3	1	-	-
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	14	10	7	1	4	-	-	2
Leipzig, Stadt	62	42	24	2	34	2	-	-
Leipzig	29	11	15	-	14	-	-	-
Nordsachsen	16	12	14	-	2	-	-	-
Sachsen²⁾	313	240	169	12	122	3	1	6
darunter außerhalb des Landes	9	7	1	-	8	-	-	-

1) beispielsweise Vereine und Genossenschaften

2) Einschließlich Insolvenzverfahren von Schuldnern, die ihren Sitz oder Wohnsitz nicht in Sachsen haben, aber deren Insolvenzabwicklung in Sachsen erfolgt.

7. Unternehmensinsolvenzverfahren im 2. Quartal 2016 und 2017 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Wirtschaftsbereichen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Verarbei- tendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel; Instand- haltung und Reparatur von Kfz	Verkehr und Lagerei	Gast- ge- werbe	Infor- mation und Kommuni- kation	Erbringung von Finanz- und Versi- cherungs- dienst- leistungen	Grund- stücks- und Wohnungs- wesen
		C	F	G	H	I	J	K	L

2017									
Chemnitz, Stadt	12	1	3	-	-	1	-	1	-
Erzgebirgskreis	13	3	4	1	-	2	1	1	-
Mittelsachsen	10	4	2	-	-	-	-	-	-
Vogtlandkreis	20	2	4	3	-	2	2	-	-
Zwickau	9	2	2	1	-	1	-	-	1
Dresden, Stadt	29	2	5	1	2	5	2	1	1
Bautzen	7	2	3	-	-	1	-	-	-
Görlitz	14	1	1	4	-	2	-	-	-
Meißen	14	-	3	5	1	1	-	1	1
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	11	2	-	1	-	1	-	3	-
Leipzig, Stadt	47	-	6	7	3	7	2	3	3
Leipzig	16	2	4	-	1	2	1	-	-
Nordsachsen	19	2	4	3	2	2	1	-	-
Sachsen¹⁾	227	24	42	27	9	28	9	10	6
darunter außerhalb des Landes	6	1	1	1	-	1	-	-	-

2016									
Chemnitz, Stadt	20	-	4	4	1	2	1	1	-
Erzgebirgskreis	11	3	2	2	2	-	-	-	-
Mittelsachsen	21	5	8	1	-	-	-	-	-
Vogtlandkreis	18	2	3	4	3	1	-	1	-
Zwickau	13	2	2	3	1	3	-	-	-
Dresden, Stadt	54	3	10	9	4	5	-	3	-
Bautzen	20	3	4	3	1	2	-	-	-
Görlitz	12	3	1	2	-	1	-	-	-
Meißen	14	2	2	4	1	1	-	-	-
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	14	-	2	3	1	1	-	2	-
Leipzig, Stadt	62	2	15	9	2	8	6	2	3
Leipzig	29	-	3	3	1	1	-	2	-
Nordsachsen	16	-	5	1	3	-	2	-	-
Sachsen¹⁾	313	26	61	49	20	25	9	12	4
darunter außerhalb des Landes	9	1	-	1	-	-	-	1	1

1) Einschließlich Insolvenzverfahren von Schuldern, die ihren Sitz oder Wohnsitz nicht in Sachsen haben, aber deren Insolvenzabwicklung in Sachsen erfolgt.

Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen u. technischen Dienstleistungen	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	Gesundheits- und Sozialwesen	Kunst, Unterhaltung und Erholung	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	Übrige Wirtschaftsbereiche	Kreisfreie Stadt Landkreis Land
M	N	Q	R	S	A, B, D, E, P	

2017

1	2	-	1	1	1	Chemnitz, Stadt
-	-	-	-	-	1	Erzgebirgskreis
2	1	-	-	1	-	Mittelsachsen
3	1	-	-	1	2	Vogtlandkreis
1	-	-	-	1	-	Zwickau
2	5	-	1	2	-	Dresden, Stadt
-	1	-	-	-	-	Bautzen
-	3	-	2	-	1	Görlitz
-	1	-	-	1	-	Meißen
-	1	2	-	1	-	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
4	8	3	-	1	-	Leipzig, Stadt
1	2	1	-	-	2	Leipzig
2	1	-	-	2	-	Nordsachsen
16	27	6	4	12	7	Sachsen¹⁾
-	1	-	-	1	-	darunter außerhalb des Landes

2016

1	3	-	2	1	-	Chemnitz, Stadt
-	1	-	-	-	1	Erzgebirgskreis
2	1	-	-	3	1	Mittelsachsen
1	2	-	-	1	-	Vogtlandkreis
-	-	1	1	-	-	Zwickau
7	8	1	1	2	1	Dresden, Stadt
2	2	-	-	3	-	Bautzen
-	2	-	2	1	-	Görlitz
1	2	-	-	1	-	Meißen
-	4	-	-	-	1	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
6	5	2	1	1	-	Leipzig, Stadt
2	3	1	-	-	13	Leipzig
1	1	1	-	1	1	Nordsachsen
23	39	6	7	14	18	Sachsen¹⁾
-	5	-	-	-	-	darunter außerhalb des Landes

8. Insolvenzverfahren der übrigen Schuldner im 2. Quartal 2016 und 2017 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Art des Verfahrens und Art des Schuldners

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Art des Verfahrens		
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereinigungsplan
2017				
Chemnitz, Stadt	89	77	12	-
Erzgebirgskreis	90	60	30	-
Mittelsachsen	67	55	12	-
Vogtlandkreis	53	51	2	-
Zwickau	83	74	9	-
Dresden, Stadt	108	101	7	-
Bautzen	64	58	6	-
Görlitz	47	42	4	1
Meißen	38	36	2	-
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	27	26	1	-
Leipzig, Stadt	278	250	24	4
Leipzig	79	74	5	-
Nordsachsen	75	69	6	-
Sachsen²⁾	1 098	973	120	5
darunter außerhalb des Landes	-	-	-	-
2016				
Chemnitz, Stadt	102	90	12	-
Erzgebirgskreis	98	67	31	-
Mittelsachsen	84	83	1	-
Vogtlandkreis	92	77	15	-
Zwickau	119	87	32	-
Dresden, Stadt	123	117	6	-
Bautzen	82	73	9	-
Görlitz	44	41	3	-
Meißen	52	49	3	-
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	47	45	2	-
Leipzig, Stadt	262	233	28	1
Leipzig	92	77	15	-
Nordsachsen	74	66	8	-
Sachsen²⁾	1 273	1 107	165	1
darunter außerhalb des Landes	2	2	-	-

1) die ein Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren durchlaufen

2) Einschließlich Insolvenzverfahren von Schuldern, die ihren Sitz oder Wohnsitz nicht in Sachsen haben, aber deren Insolvenzabwicklung in Sachsen erfolgt.

Art des Schuldners					Kreisfreie Stadt Landkreis Land
ehemals selbstständig Tätige			Verbraucher	natürliche Per- sonen als Ge- sellschafter u. Ä., Nachlässe und Gesamtgut	
zusammen	Regel- insolvenz- verfahren	Verbraucher- insolvenz- verfahren			
2017					
15	11	4	64	10	Chemnitz, Stadt
11	7	4	47	32	Erzgebirgskreis
12	9	3	38	17	Mittelsachsen
10	6	4	39	4	Vogtlandkreis
12	6	6	63	8	Zwickau
31	15	16	73	4	Dresden, Stadt
12	3	9	48	4	Bautzen
20	9	11	23	4	Görlitz
9	8	1	27	2	Meißen
11	7	4	15	1	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge
35	27	8	211	32	Leipzig, Stadt
8	7	1	63	8	Leipzig
9	7	2	58	8	Nordsachsen
195	122	73	769	134	Sachsen ²⁾ darunter außerhalb des Landes
-	-	-	-	-	
2016					
13	11	2	73	16	Chemnitz, Stadt
7	5	2	56	35	Erzgebirgskreis
6	4	2	76	2	Mittelsachsen
10	6	4	60	22	Vogtlandkreis
11	9	2	69	39	Zwickau
27	17	10	90	6	Dresden, Stadt
12	7	5	57	13	Bautzen
15	8	7	26	3	Görlitz
11	5	6	39	2	Meißen
10	6	4	34	3	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge
33	24	9	192	37	Leipzig, Stadt
8	4	4	66	18	Leipzig
10	7	3	58	6	Nordsachsen
174	114	60	897	202	Sachsen ²⁾ darunter außerhalb des Landes
1	1	-	1	-	

9. Insolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2016 und 2017 nach ausgewählten Merkmalen

Art des Schuldners Rechtsform Alter der Unternehmen	2016	2017	Veränderung zum Vorjahr in %	2017			
				eröffnete Verfahren	mangels Masse abgewie- sene Verfahren	Schul- denbe- reini- gungs- plan	voraussicht- liche Forde- rungen in Millionen €
Insgesamt	3 073	2 629	-14,4	2 273	349	7	705,8
Unternehmen	605	474	-21,7	382	92	x	553,2
Rechtsform							
Einzelunternehmen, Kleingewerbetreibende	331	245	-26,0	218	27	x	59,4
Personengesellschaften	24	33	37,5	26	7	x	130,8
darunter							
Offene Handelsgesellschaften	1	2	100,0	1	1	x	.
Kommanditgesellschaften (ohne GmbH & Co. KG)	1	1	-	1	-	x	.
GmbH & Co. KG	16	18	12,5	15	3	x	125,2
Gesellschaften bürger- lichen Rechts (GbR)	6	9	50,0	9	-	x	4,7
Gesellschaften mbH	238	180	-24,4	125	55	x	300,5
GmbH ohne Unternehmergeinschaft (haftungsbeschränkt)	177	143	-19,2	102	41	x	297,7
Unternehmergeinschaft (haftungsbeschränkt)	61	37	-39,3	23	14	x	2,8
Aktiengesellschaften, KGaA	3	10	233,3	9	1	x	62,3
Private Company Limited by Shares (Ltd)	1	1	-	1	-	x	.
sonstige Rechtsformen ¹⁾	8	5	-37,5	3	2	x	.
Alter der Unternehmen							
bis unter 8 Jahre alt ²⁾	338	276	-18,3	220	56	x	122,1
darunter							
bis 3 Jahre alt	171	152	-11,1	122	30	x	85,5
8 und mehr Jahre alt	266	198	-25,6	162	36	x	431,1
Unternehmen mit ... Arbeitnehmern							
keine und unbekannt	455	334	-26,6	258	76	x	395,8
bis 5 Arbeitnehmer	81	78	-3,7	64	14	x	14,5
6 bis 10 Arbeitnehmer	23	19	-17,4	19	-	x	6,0
11 Arbeitnehmer und mehr	46	43	-6,5	41	2	x	137,0
Übrige Schuldner	2 468	2 155	-12,7	1 891	257	7	152,6
natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä.	4	1	-75,0	1	-	x	.
ehemals selbstständig Tätige	385	398	3,4	368	30	x	78,9
mit Regelinsolvenzverfahren	235	261	11,1	236	25	x	57,0
mit Verbraucherinsolvenzverfahren	150	137	-8,7	132	5	-	21,9
Verbraucher	1 729	1 470	-15,0	1 454	9	7	54,8
Nachlässe und Gesamtgut	350	286	-18,3	68	218	x	.

1) beispielsweise Vereine und Genossenschaften

2) einschließlich unbekannt

10. Insolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2017 nach Größenklassen der voraussichtlichen Forderungen, Art des Schuldners und Art des Verfahrens

Voraussichtliche Forderungen von ... bis unter ... €	Insgesamt		Veränderung zum Vorjahr	Art des Verfahrens					
				eröffnet		mangels Masse abgewiesen		Schuldenbe- reinigungsplan	
	Anzahl	%	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Insgesamt									
unter 5 000	171	6,5	-16,2	54	2,4	115	33,0	2	28,6
5 000 - 50 000	1 603	61,0	-15,1	1 443	63,5	156	44,7	4	57,1
50 000 - 250 000	634	24,1	-11,2	580	25,5	53	15,2	1	14,3
250 000 - 500 000	96	3,7	-29,9	90	4,0	6	1,7	-	-
500 000 - 1 Million	60	2,3	1,7	51	2,2	9	2,6	-	-
1 Million - 5 Millionen	46	1,7	-14,8	38	1,7	8	2,3	-	-
5 Millionen und mehr	19	0,7	18,8	17	0,7	2	0,6	-	-
Insgesamt	2 629	100	-14,4	2 273	100	349	100	7	100
Unternehmen									
unter 5 000	15	3,2	-37,5	1	0,3	14	15,2	x	x
5 000 - 50 000	123	25,9	-25,0	85	22,3	38	41,3	x	x
50 000 - 250 000	206	43,5	-17,3	180	47,1	26	28,3	x	x
250 000 - 500 000	42	8,9	-47,5	41	10,7	1	1,1	x	x
500 000 - 1 Million	38	8,0	5,6	34	8,9	4	4,3	x	x
1 Million - 5 Millionen	33	7,0	-10,8	25	6,5	8	8,7	x	x
5 Millionen und mehr	17	3,6	13,3	16	4,2	1	1,1	x	x
Insgesamt	474	100	-21,7	382	100	92	100	x	x
ehemals selbstständig Tätige¹⁾									
unter 5 000	5	1,3	-61,5	1	0,3	4	13,3	-	-
5 000 - 50 000	177	44,5	5,4	162	44,0	15	50,0	-	-
50 000 - 250 000	157	39,4	6,8	148	40,2	9	30,0	-	-
250 000 - 500 000	31	7,8	-13,9	30	8,2	1	3,3	-	-
500 000 - 1 Million	15	3,8	36,4	14	3,8	1	3,3	-	-
1 Million - 5 Millionen	12	3,0	33,3	12	3,3	-	-	-	-
5 Millionen und mehr	1	0,3	-	1	0,3	-	-	-	-
Insgesamt	398	100	3,4	368	100	30	100	-	-
Verbraucher									
unter 5 000	39	2,7	-4,9	35	2,4	2	22,2	2	28,6
5 000 - 50 000	1 170	79,6	-15,3	1 162	79,9	4	44,4	4	57,1
50 000 - 250 000	245	16,7	-12,2	242	16,6	2	22,2	1	14,3
250 000 - 500 000	12	0,8	-20,0	11	0,8	1	11,1	-	-
500 000 - 1 Million	3	0,2	-66,7	3	0,2	-	-	-	-
1 Million - 5 Millionen	1	0,1	-66,7	1	0,1	-	-	-	-
5 Millionen und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	1 470	100	-15,0	1 454	100	9	100	7	100
natürliche Personen als Gesellschafter, Nachlässe und Gesamtgut									
unter 5 000	112	39,0	-11,1	17	24,6	95	43,6	x	x
5 000 - 50 000	133	46,3	-24,0	34	49,3	99	45,4	x	x
50 000 - 250 000	26	9,1	-33,3	10	14,5	16	7,3	x	x
250 000 - 500 000	11	3,8	83,3	8	11,6	3	1,4	x	x
500 000 - 1 Million	4	1,4	33,3	-	-	4	1,8	x	x
1 Million - 5 Millionen	-	-	-100,0	-	-	-	-	x	x
5 Millionen und mehr	1	0,3	x	-	-	1	0,5	x	x
Insgesamt	287	100	-18,9	69	100	218	100	x	x

1) die ein Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren durchlaufen

11. Unternehmensinsolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2016 und 2017 nach Wirtschaftsbereichen und Art des Verfahrens

WZ 2008	Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung	2016	2017	Art des Verfahrens	
				eröffnet	mangels Masse abgewiesen
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	4	5	5	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	54	44	35	9
	darunter				
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	10	10	9	1
13	Herstellung von Textilien	-	3	2	1
14	Herstellung von Bekleidung	2	1	1	-
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	4	2	1	1
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	-	2	2	-
18	Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von Ton-, Bild- und Datenträgern	3	3	2	1
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	-	1	-	1
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	2	-	-	-
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	6	-	-	-
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	-	1	1	-
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	17	5	4	1
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	4	1	1	-
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	-	3	3	-
28	Maschinenbau	4	5	4	1
31	Herstellung von Möbeln	1	4	3	1
32	Herstellung von sonstigen Waren	-	1	1	-
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	1	2	1	1
D	Energieversorgung	17	2	1	1
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	-	2	2	-
F	Baugewerbe	108	76	56	20
41	Hochbau	15	7	4	3
42	Tiefbau	5	3	3	-
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	88	66	49	17
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	94	61	53	8
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	13	6	4	2
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	25	22	18	4
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	56	33	31	2
H	Verkehr und Lagerei	31	22	21	1
	darunter				
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	12	9	8	1
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	8	9	9	-
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	11	4	4	-
I	Gastgewerbe	56	63	54	9
55	Beherbergung	5	7	6	1
56	Gastronomie	51	56	48	8

Noch: 11. Unternehmensinsolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2016 und 2017 nach Wirtschaftsbereichen und Art des Verfahrens

WZ 2008	Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung	2016	2017	Art des Verfahrens	
				eröffnet	mangels Masse abgewiesen
J	Information und Kommunikation	15	20	18	2
	darunter				
58	Verlagswesen	-	5	5	-
59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	-	2	2	-
61	Telekommunikation	2	1	1	-
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	12	11	9	2
63	Informationsdienstleistungen	1	1	1	-
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	18	23	12	11
	darunter				
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen	7	11	5	6
66	mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	11	12	7	5
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	16	12	9	3
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	57	41	29	12
	darunter				
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	8	3	2	1
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	17	22	14	8
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	10	10	9	1
73	Werbung und Marktforschung	10	1	-	1
74	sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	12	4	3	1
75	Veterinärwesen	-	1	1	-
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	82	49	43	6
77	Vermietung von beweglichen Sachen	4	1	1	-
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	4	6	4	2
79	Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	4	3	3	-
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	9	6	6	-
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	42	24	21	3
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	19	9	8	1
P	Erziehung und Unterricht	7	5	4	1
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	10	12	10	2
	darunter				
86	Gesundheitswesen	6	6	4	2
88	Sozialwesen (ohne Heime)	4	6	6	-
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	11	10	10	-
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	24	27	20	7
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	2	3	1	2
95	Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	4	6	4	2
96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	18	18	15	3
A-N, P-S	Insgesamt	605	474	382	92

12. Insolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2016 und 2017 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Art des Verfahrens und voraussichtlichen Forderungen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Eröffnete Verfahren	Mangels Masse abgewiesene Verfahren	Schulden- bereinigungs- plan	Voraussichtliche Forderungen in Millionen €
2017					
Chemnitz, Stadt	229	192	37	-	198,7
Erzgebirgskreis	195	145	50	-	20,2
Mittelsachsen	151	123	28	-	35,5
Vogtlandkreis	150	140	10	-	22,3
Zwickau	189	156	33	-	14,1
Dresden, Stadt	255	234	21	-	37,6
Bautzen	154	137	17	-	14,5
Görlitz	101	93	7	1	16,3
Meißen	104	97	7	-	103,8
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	92	82	10	-	49,4
Leipzig, Stadt	630	538	86	6	150,9
Leipzig	193	177	16	-	29,0
Nordsachsen	172	149	23	-	10,8
Sachsen¹⁾	2 629	2 273	349	7	705,8
darunter außerhalb des Landes	14	10	4	-	2,6
2016					
Chemnitz, Stadt	271	233	38	-	20,1
Erzgebirgskreis	217	156	61	-	55,2
Mittelsachsen	197	184	12	1	38,2
Vogtlandkreis	197	174	23	-	36,4
Zwickau	271	210	61	-	35,9
Dresden, Stadt	369	331	36	2	91,1
Bautzen	193	175	18	-	21,6
Görlitz	108	101	7	-	47,1
Meißen	114	108	6	-	17,3
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	105	96	9	-	15,9
Leipzig, Stadt	604	510	93	1	63,9
Leipzig	234	183	51	-	23,7
Nordsachsen	177	155	22	-	17,5
Sachsen¹⁾	3 073	2 627	442	4	525,5
darunter außerhalb des Landes	16	11	5	-	41,8

2) Einschließlich Insolvenzverfahren von Schuldern, die ihren Sitz oder Wohnsitz nicht in Sachsen haben, aber deren Insolvenzabwicklung in Sachsen erfolgt.

13. Unternehmensinsolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2016 und 2017 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Rechtsformen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Darunter eröffnete Verfahren	Rechtsform					
			Einzel- unter- nehmen	Personen- gesell- schaften	Gesell- schaften mbH	Aktien- gesell- schaften, KGaA	Private Company Limited by Shares (Ltd)	sonstige Rechts- formen ¹⁾
2017								
Chemnitz, Stadt	34	23	18	1	14	1	-	-
Erzgebirgskreis	30	25	20	3	6	-	-	1
Mittelsachsen	22	19	7	2	11	2	-	-
Vogtlandkreis	31	24	15	1	14	-	-	1
Zwickau	28	21	18	1	8	-	-	1
Dresden, Stadt	63	55	43	3	17	-	-	-
Bautzen	25	22	12	2	11	-	-	-
Görlitz	25	22	14	3	8	-	-	-
Meißen	27	24	12	1	13	1	-	-
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	21	14	11	3	7	-	-	-
Leipzig, Stadt	97	77	38	10	42	5	1	1
Leipzig	30	28	17	1	12	-	-	-
Nordsachsen	30	20	18	1	10	-	-	1
Sachsen²⁾	474	382	245	33	180	10	1	5
darunter außerhalb des Landes	11	8	2	1	7	1	-	-
2016								
Chemnitz, Stadt	55	44	35	4	16	-	-	-
Erzgebirgskreis	27	24	17	1	9	-	-	-
Mittelsachsen	30	23	11	2	15	-	1	1
Vogtlandkreis	41	35	27	2	11	-	-	1
Zwickau	36	26	18	1	17	-	-	-
Dresden, Stadt	103	83	59	4	37	-	-	3
Bautzen	37	34	25	2	9	-	-	1
Görlitz	23	21	15	1	7	-	-	-
Meißen	22	21	16	-	5	1	-	-
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	26	21	13	1	10	-	-	2
Leipzig, Stadt	110	79	48	3	57	2	-	-
Leipzig	54	29	26	3	25	-	-	-
Nordsachsen	28	21	18	-	10	-	-	-
Sachsen²⁾	605	469	331	24	238	3	1	8
darunter außerhalb des Landes	13	8	3	-	10	-	-	-

1) beispielsweise Vereine und Genossenschaften

2) Einschließlich Insolvenzverfahren von Schuldnern, die ihren Sitz oder Wohnsitz nicht in Sachsen haben, aber deren Insolvenzabwicklung in Sachsen erfolgt.

14. Unternehmensinsolvenzverfahren im 1. Halbjahr 2016 und 2017 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Wirtschaftsbereichen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Verarbei- tendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel; Instand- haltung und Reparatur von Kfz	Verkehr und Lagerei	Gast- ge- werbe	Infor- mation und Kommuni- kation	Erbringung von Finanz- und Versi- cherungs- dienst- leistungen	Grund- stücks- und Wohnungs- wesen
		C	F	G	H	I	J	K	L

2017									
Chemnitz, Stadt	34	5	6	5	1	5	1	1	-
Erzgebirgskreis	30	4	7	3	-	3	1	4	-
Mittelsachsen	22	7	3	1	2	1	-	-	-
Vogtlandkreis	31	3	5	4	1	4	2	-	1
Zwickau	28	3	3	4	3	3	1	1	1
Dresden, Stadt	63	3	7	9	2	13	4	1	2
Bautzen	25	4	6	2	2	2	1	1	-
Görlitz	25	1	3	8	-	3	-	1	-
Meißen	27	1	5	5	1	3	-	1	1
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	21	4	2	2	-	1	-	4	-
Leipzig, Stadt	97	1	15	10	6	16	8	7	7
Leipzig	30	3	6	2	2	3	1	-	-
Nordsachsen	30	3	7	4	2	4	1	2	-
Sachsen¹⁾	474	44	76	61	22	63	20	23	12
darunter außerhalb des Landes	11	2	1	2	-	2	-	-	-
2016									
Chemnitz, Stadt	55	2	7	12	3	3	3	2	1
Erzgebirgskreis	27	3	4	7	2	2	-	-	-
Mittelsachsen	30	7	10	2	-	1	-	-	1
Vogtlandkreis	41	5	7	9	3	6	-	1	-
Zwickau	36	4	7	5	3	4	1	1	1
Dresden, Stadt	103	7	17	13	5	11	1	4	3
Bautzen	37	4	8	4	1	4	-	-	1
Görlitz	23	3	4	5	1	3	-	-	-
Meißen	22	2	2	5	1	5	-	-	1
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	26	3	4	5	1	1	-	2	-
Leipzig, Stadt	110	4	22	17	7	12	8	3	6
Leipzig	54	6	5	6	1	3	-	4	-
Nordsachsen	28	3	11	1	3	-	2	-	1
Sachsen¹⁾	605	54	108	94	31	56	15	18	16
darunter außerhalb des Landes	13	1	-	3	-	1	-	1	1

1) Einschließlich Insolvenzverfahren von Schuldern, die ihren Sitz oder Wohnsitz nicht in Sachsen haben, aber deren Insolvenzabwicklung in Sachsen erfolgt.

Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen u. technischen Dienstleistungen	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	Gesundheits- und Sozialwesen	Kunst, Unterhaltung und Erholung	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	Übrige Wirtschaftsbereiche	Kreisfreie Stadt Landkreis Land
M	N	Q	R	S	A, B, D, E, P	

2017

3	2	-	1	3	1	Chemnitz, Stadt
1	4	1	1	-	1	Erzgebirgskreis
3	3	-	-	2	-	Mittelsachsen
6	1	-	-	1	3	Vogtlandkreis
3	2	-	-	4	-	Zwickau
8	8	-	2	3	1	Dresden, Stadt
1	1	2	-	2	1	Bautzen
1	4	-	2	-	2	Görlitz
1	2	1	2	3	1	Meißen
1	3	2	-	2	-	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
7	12	4	1	2	1	Leipzig, Stadt
4	3	1	1	2	2	Leipzig
2	3	-	-	2	-	Nordsachsen
41	49	12	10	27	14	Sachsen¹⁾
-	1	1	-	1	1	darunter außerhalb des Landes

2016

6	9	3	2	1	1	Chemnitz, Stadt
3	5	-	-	-	1	Erzgebirgskreis
3	2	-	-	3	1	Mittelsachsen
3	3	-	1	3	-	Vogtlandkreis
2	3	1	1	1	2	Zwickau
15	16	2	3	3	3	Dresden, Stadt
5	5	-	-	4	1	Bautzen
-	2	-	2	2	1	Görlitz
1	3	-	-	2	-	Meißen
1	5	-	-	2	2	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
14	10	2	2	2	1	Leipzig, Stadt
3	11	1	-	-	14	Leipzig
1	3	1	-	1	1	Nordsachsen
57	82	10	11	24	29	Sachsen¹⁾
-	5	-	-	-	1	darunter außerhalb des Landes

15. Insolvenzverfahren der übrigen Schuldner im 1. Halbjahr 2016 und 2017 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Art des Verfahrens und Art des Schuldners

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Art des Verfahrens		
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereinigungsplan
2017				
Chemnitz, Stadt	195	169	26	-
Erzgebirgskreis	165	120	45	-
Mittelsachsen	129	104	25	-
Vogtlandkreis	119	116	3	-
Zwickau	161	135	26	-
Dresden, Stadt	192	179	13	-
Bautzen	129	115	14	-
Görlitz	76	71	4	1
Meißen	77	73	4	-
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	71	68	3	-
Leipzig, Stadt	533	461	66	6
Leipzig	163	149	14	-
Nordsachsen	142	129	13	-
Sachsen²⁾	2 155	1 891	257	7
darunter außerhalb des Landes	3	2	1	-
2016				
Chemnitz, Stadt	216	189	27	-
Erzgebirgskreis	190	132	58	-
Mittelsachsen	167	161	5	1
Vogtlandkreis	156	139	17	-
Zwickau	235	184	51	-
Dresden, Stadt	266	248	16	2
Bautzen	156	141	15	-
Görlitz	85	80	5	-
Meißen	92	87	5	-
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	79	75	4	-
Leipzig, Stadt	494	431	62	1
Leipzig	180	154	26	-
Nordsachsen	149	134	15	-
Sachsen²⁾	2 468	2 158	306	4
darunter außerhalb des Landes	3	3	-	-

1) die ein Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren durchlaufen

2) Einschließlich Insolvenzverfahren von Schuldern, die ihren Sitz oder Wohnsitz nicht in Sachsen haben, aber deren Insolvenzabwicklung in Sachsen erfolgt.

Art des Schuldners					Kreisfreie Stadt Landkreis Land
ehemals selbstständig Tätige			Verbraucher	natürliche Per- sonen als Ge- sellschafter u. Ä., Nachlässe und Gesamtgut	
zusammen	Regel- insolvenz- verfahren	Verbraucher- insolvenz- verfahren			
2017					
38	32	6	136	21	Chemnitz, Stadt
27	18	9	89	49	Erzgebirgskreis
25	20	5	70	34	Mittelsachsen
23	16	7	90	6	Vogtlandkreis
23	13	10	112	26	Zwickau
54	26	28	130	8	Dresden, Stadt
21	8	13	95	13	Bautzen
28	13	15	44	4	Görlitz
22	15	7	51	4	Meißen
30	18	12	37	4	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge
69	54	15	379	85	Leipzig, Stadt
18	12	6	127	18	Leipzig
19	15	4	108	15	Nordsachsen
398	261	137	1 470	287	Sachsen ²⁾ darunter außerhalb des Landes
1	1	-	2	-	
2016					
31	25	6	155	30	Chemnitz, Stadt
27	16	11	101	62	Erzgebirgskreis
20	13	7	141	6	Mittelsachsen
21	13	8	109	26	Vogtlandkreis
27	22	5	150	58	Zwickau
66	39	27	189	11	Dresden, Stadt
21	9	12	110	25	Bautzen
26	11	15	53	6	Görlitz
19	7	12	70	3	Meißen
22	10	12	51	6	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge
64	45	19	357	73	Leipzig, Stadt
16	8	8	132	32	Leipzig
24	16	8	109	16	Nordsachsen
385	235	150	1 729	354	Sachsen ²⁾ darunter außerhalb des Landes
1	1	-	2	-	

Herausgeber, Redaktion, Gestaltung, Satz

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63, 01917 Kamenz
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
E-Mail info@statistik.sachsen.de

Druck

Diese Veröffentlichung steht ausschließlich in elektronischer Form bereit.

Redaktionsschluss

Oktober 2017

Bezug

Download im Internet kostenfrei unter
www.statistik.sachsen.de

Erscheinungsfolge

vierteljährlich

Copyright

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz 2017
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 2195-3066